

Tag 3: Dienstag, 4. Juli 2017

Tag 3 – Col de l'Izoard und Col d'Agnel

Abfahrt: 9:30 Uhr

An diesem Tag halten wir uns komplett auf Asphalt und überwiegend in den französischen Alpen auf. Wir passieren den höchsten Punkt unserer Tour, der gleichzeitig auch der höchste grenzüberschreitende Pass der gesamten Alpen darstellt.

Der Reihe nach: Am Pass **Col de l'Echelle** (1762 m) überqueren wir die Grenze nach Frankreich. Im Ort Briançon bietet sich im Leclerc die Möglichkeit, Einkäufe zu erledigen und unsere Vorräte aufzufrischen. Auch unsere Geländegänger können hier ihren Durst befriedigen.

Col de l'Izoard
Pass auf 2356 m (12%)

Nun nehmen wir die vielen Kehren des Anstiegs zum **Col de l'Izoard** unter die Räder. Die 53 km lange, zur Route des Grandes Alpes gehörende Passstraße ist auch aus dem Radsport bekannt - am 20. Juli 2017 wird die 18. Etappe der Tour de France von Briançon auf den Col d'Izoard führen.

Zwischenstopp
Outdoor-Imbiss

Die serpentinenreiche Strecke führt uns wieder talwärts, bis in die Gemeinde Château-Ville-Vieille, wo sich auch der Ausgangspunkt der Passstraße zum **Col d'Agnel** befindet. Dadurch, dass dieser Gebirgsspass Frankreich und Italien verbindet, ist er ein Ziel verschiedener Radrennsport-Großveranstaltungen, sowohl bei der Tour de France als auch beim Giro d'Italia.

Col d'Agnel
Pass auf 2744 m (14%)

Am Scheitelpunkt des Col d'Agnel in 2744 m Höhe überqueren wir die Grenze und fahren wieder zurück ins Piemont.

Hotel

Alter Hotel
Piazza Stazione 1,
12032 Barge - IT



Wir durchqueren das Varaita-Tal, um bis zum späten Nachmittag das außergewöhnliche Alter Hotel in Barge zu erreichen.

Vor dem Abendessen besuchen wir die Hotel-eigene Ausstellung historischer Fahrzeuge.

Ausklang des Abends bei einem guten Gläschen Wein.

Weglänge: ca. 185 km